

Informationen aus der Landesfachstelle für Archive und Öffentliche Bibliotheken Brandenburg

18.10.2022

Inhalt

Aus der Landesfachstelle	S. 2
• Personalia in eigener Sache	
Aus Brandenburger Öffentlichen Bibliotheken	S. 2
• Personalia	
Aus Verbänden und Institutionen	S. 2
• dbv: Stellungnahme zur Umsatzsteuer in Öffentlichen Bibliotheken	
• dbv: Stellungnahme zur Studie des Netzwerkes Autor*innenrechte	
• dbv: Anschlussprojekt „Netzwerk Bibliothek Medienbildung“	
• dbv: zunehmender Druck auf Bibliotheken bei missliebigen Werken	
Aktuelle Fachdiskussion	S. 3
• 14. Wildauer Bibliothekssymposium mit Fehlerkultur-Leitbild	
Zielgruppe Kinder und Jugendliche	S. 4
• Empfehlungen zu barrierefreier Leseförderung	
• Kinder Medien Monitor 2022	
• Praxiskonzepte zu nominierten Titeln des Deutschen Jugendliteraturpreises	
• Bilderbuchschatze aus Wetzlar für den Kita-Alltag	
Digitale Welt	S. 5
• nimm! Netzwerk Inklusion mit Medien	
• Tutorial zum Thema „Medienparcours in der Bibliothek“	
Förderung	S. 5
• Förderprogramme zu „Barrierefreiheit“ für Bibliotheken von Aktion Mensch	
• „Land.schafft.Demokratie - Vielfalt und Dialog in der Bibliothek“	
Vermischtes	S. 6

- Umgang mit historischen, problematischen Bildbeständen im Digitalen
- Städtische Kulturverwaltungen im Prozess der „interkulturellen Öffnung“
- Escape Room AI.CUBE in der Hochschulpräsenzstelle der Fachhochschule Potsdam (FHP) und der Technischen Hochschule Wildau (THWi) in Luckenwalde

Termine / VeranstaltungenS. 7

Aus der Landesfachstelle

Personalia in eigener Sache

Frau Stein hat im August aus persönlichen Gründen die Landesfachstelle wieder verlassen. In der kurzen Zeit seit ihrer Einstellung im Januar entwickelte sich eine sehr kollegiale und fruchtbare Zusammenarbeit, die sich für beide Seiten ausgezahlt hat. Wir haben uns von Frau Stein schweren Herzens verabschiedet. Aber wir verstehen auch ihren Wunsch, in die publikumsnahe Welt einer Öffentlichen Bibliothek nach Berlin zurückzukehren und wünschen ihr dort viel Erfolg. Die freigewordene Stelle wurde wieder ausgeschrieben.

Aus Brandenburger Öffentlichen Bibliotheken

Personalia

Am 1. Oktober 2022 hat Anika Pfützner die Bibliotheksleitung im **Kreismedienzentrum Elbe-Elster** übernommen. Sie folgt auf Marion Ballnat, die mit großem Dank in den Ruhestand verabschiedet wurde. Wir wünschen Frau Pfützner viel Erfolg in ihrer neuen Wirkungsstätte.

Aus Verbänden und Institutionen

dbv: Stellungnahme zur Umsatzsteuer in Öffentlichen Bibliotheken

Anfang des Jahres 2023 tritt im Umsatzsteuergesetz eine Änderung in Kraft, die gerade auch Öffentliche Bibliotheken betrifft. Öffentliche Bibliotheken müssen für ihre durch bibliothekstypische Dienste (Nutzerausweis, Mahnung, Kopien, Fernleihe, Flohmarkt usw.) erwirtschafteten Einnahmen keine Umsatzsteuer bezahlen. Der dbv

hat hierzu erneut eine Stellungnahme veröffentlicht, in der die Regelungen und ihre Bedeutungen für Bibliotheken erläutert werden.

[Mehr Informationen](#) (Stellungnahme PDF)

dbv: Stellungnahme zur Studie des Netzwerkes Autor*innenrechte

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) positionierte sich im Mai in einer Stellungnahme zu der vom Netzwerk Autorenrechte (NAR) veröffentlichten Studie „Digitale Leihe und Bibliotheken“ und fordert ernsthafte Gespräche über gemeinsame Lösungswege beim E-Lending.

[Mehr Informationen](#) (Stellungnahme PDF)

dbv: Anschlussprojekt „Netzwerk Bibliothek Medienbildung“

Das Anschlussprojekt richtet sich bis Juli 2025 besonders an Bibliotheken in ländlichen Räumen. Es bietet Qualifizierungsbausteine für medienpädagogische Angebote und bündelt in einer Netzwerk-Akademie alte und neue Inhalte.

[Mehr Informationen](#)

dbv: zunehmender Druck auf Bibliotheken bei missliebigen Werken

Der Deutsche Bibliotheksverband beobachtet einen zunehmenden Druck auf Bibliotheken, bestimmte Bücher aus dem Bestand zu entfernen. Sie sehe diese Entwicklung mit Sorge, erklärte dbv-Bundesgeschäftsführerin Schleihagen gegenüber Deutschlandfunk Kultur. Entsprechende Bestrebungen gebe es vornehmlich von rechten, aber auch von linken Gruppierungen oder von Leserinnen und Lesern. Es handle sich meistens um politische Literatur, aber auch um religiöse oder esoterische Werke, oft aber auch um Kinderbücher. Als Beispiel nannte sie die aktuelle Diskussion um Literatur, in welcher der Begriff „Indianer“ vorkommt. Es gebe Forderungen per Mail oder Flyer in den Regalen, aber auch zerrissene Bücher oder Angriffe gegen das Personal. Schleihagen betonte, die Grundlage von Bibliotheken sei die Meinungs- und Informationsfreiheit.

[Mehr Informationen](#)

Aktuelle Fachdiskussion

14. Wildauer Bibliothekssymposium mit Fehlerkultur-Leitbild

Am 13. & 14. September 2022 fand das 14. Wildauer Bibliothekssymposium unter dem Titel "Best of Scheitern" statt. Nun stehen die Folien der Vorträge online und auch ein erstes Fehlerkultur-Leitbild, das Teilnehmende in einem Workshop erarbeitet haben und zur Diskussion stellen.

[Mehr Informationen](#)

Zielgruppe Kinder und Jugendliche

Empfehlungen zu barrierefreier Leseförderung

Auf der Plattform „Lesen in Deutschland“ berichtet Carola Werning von barrierefrei kommunizieren! von ihrer Arbeit zum Thema Inklusion und barrierefreies Lernen und stellt verschiedene Apps, assistive Tools und kreative Methoden vor, die eine inklusive und bedarfsgerechte Leseförderung unterstützen.

[Mehr Informationen](#)

Kinder Medien Monitor 2022

Das Börsenblatt informierte im Sommer über die Ergebnisse des „Kinder Medien Monitors 2022“. Die Ergebnisse zeigen, dass Lesen von Büchern und Zeitschriften weiterhin eine beliebte Beschäftigung von Kindern ist. 72 Prozent aller vier bis 13-Jährigen lesen in ihrer Freizeit mehrmals die Woche. Wie auch in den Bibliotheken spürbar, steigt in der Altersklasse der Sechs- bis Neunjährigen die Nutzung von Geräten wie der Toniebox, V-Story und der tigerbox.

[Mehr Informationen](#) (Börsenblatt 18.08.2022)

Praxiskonzepte zu nominierten Titeln des Deutschen Jugendliteraturpreises

Das Material eines Seminars von Arbeitskreis für Jugendliteratur und Akademie für Leseförderung steht frei zum Download zur Verfügung. Darin stellen Expertinnen Praxiskonzepte zu den nominierten Titeln des Deutschen Jugendliteraturpreises vor.

[Mehr Informationen](#)

Bilderbuchschatze aus Wetzlar für den Kita-Alltag

Das Team von „Wetzlar liest ... von Anfang an und überall“ stellt regelmäßig schöne Bilderbücher für den Kita-Alltag vor. Die [Liste](#) enthält kurze Inhaltsbeschreibungen der Bücher und pädagogische Anregungen.

nimm! Netzwerk Inklusion mit Medien

„Gemeinsam durch die digitale Welt“ - das ist das Motto des Lokalen Netzwerkes zur Förderung von Medienkompetenz aus Nordrhein-Westfalen. Die Online-Plattform unterstützt mit der nimm!-Akademie bundesweit beim Einstieg in die außerschulische inklusive Jugendmedienarbeit. Themenvideos bieten Informationen, nachnutzbare Materialien und Projektideen aus der Praxis.

Alle Beiträge sowie die Plattform selbst sind barrierefrei.

[Mehr Informationen](#)

Tutorial zum Thema „Medienparcours in der Bibliothek“

„Netzwerk Bibliothek Medienbildung“ hat ein neues Tutorial zum Thema „Medienparcours in der Bibliothek“ veröffentlicht. In dem Video stellt Birgit Jaskolla (Stadtbibliothek Bad Pyrmont) einen Medienparcours vor, an dessen Stationen Nutzer*innen verschiedene Medien wie Hörsticks, Vorlesegeräte, Hörstifte sowie AR-/VR-/QR-Medien kennenlernen können.

[Mehr Informationen](#)

Förderung

Förderprogramme zu „Barrierefreiheit“ für Bibliotheken von Aktion Mensch

Das [Bibliotheksportal](#) bietet einen Überblick über Förderprogramme zum Thema Barrierefreiheit, die auch für Bibliotheken interessant sein können. Zu den bundesweiten Programmen von „Aktion Mensch“ gehören:

- [Förderprogramm „#1barriereweniger“](#)
Unterstützt werden Vorhaben um den öffentlichen Raum in der direkten Nachbarschaft barrierefreier zu machen. Dazu werden Teams aus gemeinnützigen Projekt-Partnern (Wohlfahrtsverbände, gemeinnützige Vereine) und privaten Unternehmer*innen oder öffentlich-rechtlichen Institutionen gesucht.
- [Förderprogramm „Barrierefreiheit für alle“](#)
Projekte unterschiedlicher Größe können gefördert werden, damit alle Lebensbereiche für Menschen mit und ohne Behinderung erreichbar, zugänglich und nutzbar sein sollen.

„Land.schafft.Demokratie - Vielfalt und Dialog in der Bibliothek“

Das Kooperationsprojekt der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) und dem Deutschen Bibliotheksverband e. V. (dbv) bietet 10 Bibliotheken in ländlichen Räumen (Orte bis 50.000 Einwohner) die Möglichkeit, sich als aktiver und demokratiestarker Ort weiter zu entwickeln. In Zusammenarbeit mit der bpb werden unterschiedliche Veranstaltungsformate entwickelt und die Netzwerkbildung vor Ort unterstützt.

Am 10. November 2022 um 9 Uhr und um 14 Uhr finden Informations-Webinare zum Projekt statt. Anmeldung bitte mit einer kurzen Nachricht an land-in-sicht@bpb.de.

[Mehr Informationen](#) auf der dbv-Homepage

[Flyer](#) (PDF)

Vermischtes

Umgang mit historischen, diskriminierenden Sammlungsbeständen im Digitalen

Im Rahmen des wissenschaftlichen Forschungsprojekts [DigiRom](#) wird auch betrachtet, wie innerhalb von Digitalisierungs- und Datenbankarbeiten in Archiven, Bibliotheken und Museen ein sensibler Umgang mit diskriminierenden Sammlungsbeständen gefunden werden kann. Die [Online-Tagung](#) „Bilder – Macht – Antiziganismus“ bot am 14. Oktober 2022 einen Überblick über aktuelle Debatten und Diskussionen. Ein Beispiel sind Schranken bei diskriminierenden Begriffen, verwendet z.B. bei den [Staatlichen Kunstsammlungen Dresden](#) und [prometheus - das verteilte digitale Bildarchiv für Forschung & Lehre](#)

Städtische Kulturverwaltungen im Prozess der „interkulturellen Öffnung“

Unter dem Titel „Migration und Vielfalt in der Kulturverwaltung : Eine Befragung städtischer Kulturämter in Deutschland“ hat die Kulturpolitische Gesellschaft e.V. 2022 den Auswertungsbericht einer Studie veröffentlicht.

Untersucht wurde, inwieweit interkulturelle oder diversitätssensible Aspekte und die Widerspiegelung des demografischen Wandels durch Migration im weitesten Sinne in der lokalen Kultur(arbeit) eine Rolle spielen. Im Fokus standen dabei die kommunale Kulturförderung, die Zusammensetzung von Personal und Publikum sowie die Bemühungen um die Erschließung neuer Zielgruppen.

Im Ergebnis wird festgestellt, dass trotz erster Schritte noch viel in diesem komplexen Prozess zu tun ist, damit Kulturpolitik in angemessener Weise auf die demografischen und kulturellen Veränderungen in der Gesellschaft reagieren kann. Bibliotheken wird dabei zusammen mit soziokulturellen Zentren und Volkshochschulen bescheinigt, die im aktuellen Kulturbetrieb eher unterrepräsentierten Gruppen verhältnismäßig gut zu erreichen.

[Studie \(PDF\)](#)

Escape Room AI.CUBE in der Hochschulpräsenzstelle der Fachhochschule Potsdam (FHP) und der Technischen Hochschule Wildau (THWi) in Luckenwalde

Einen kostenfreien, spielerischen Zugang zum Thema künstliche Intelligenz bietet der Escape Room AI.CUBE an. Er wurde vom Medieninnovationszentrum Babelsberg (MIZ) in Zusammenarbeit mit Lehrenden und Studierenden der Europäischen Medienwissenschaft an der Universität Potsdam und der Fachhochschule Potsdam entwickelt.

Bis Ende Dezember 2022 können Interessierte einen Besuch buchen. Ein Spiel wird jeweils von zwei Personen gemeinsam absolviert und dauert rund 90 Minuten. Begleitet wird der AI.CUBE in Luckenwalde durch ein kostenloses Workshop-Programm rund um das Thema künstliche Intelligenz.

[Mehr Informationen](#)

Termine / Veranstaltungen

- [Landesfachstelle](#) / Öffentliche Bibliotheken Land Brandenburg
 - 19.10.2022 Vorlesen für Entdecker*innen! MINT-Themen als Einstieg in die Welt der Bücher (Online-Veranstaltung)
 - 30.11.2022 Neuerscheinungen des Buchmarktes (SLB Potsdam)
- Ausgewählte Angebote anderer Anbieter:
 - 24.10.2022 „Tag der Bibliotheken“
Materialien und Aktionen über Homepage des [dbv](#)
 - 18.11.2022 Bundesweiter Vorlesetag "Gemeinsam einzigartig"
[Aktionen](#) anmelden

- bis 30.11.2022 Call for Papers zum [Deutschen Bibliothekartag](#) (23.-26.05.2023 in Hannover)
- 22.02 – 25.02.2023 Fachkonferenz Kinder- und Jugendbibliotheken in der Akademie der Kulturellen Bildung, Remscheid
[Anmeldung und Programm](#)

Kontakt und Impressum

Fachhochschule Potsdam / Fachbereich 5
Landesfachstelle für Archive und Öffentliche Bibliotheken Brandenburg
Susanne Taege
Anschrift: Kiepenheuerallee 5, 14469 Potsdam
Telefon: (0331) 580 - 4550
E-Mail: susanne.taege@fh-potsdam.de
Internet: <https://www.fh-potsdam.de/landesfachstelle/>